



BBW-Bezirk 2, Geschäftsstelle
Felix K. Kromer, Lindenmatten 17, 79713 Bad Säckingen

Vereine des BBW-Bezirks 2
Amtsinhaber und
Beauftragte des Bezirksvorstands

17.06.2018

Geschäftsstelle
Felix K. Kromer
Lindenmatten 17
79713 Bad Säckingen
+49 7761 1739
+49 171 573 27 17
gs@bbwbezirk2.de

Tagesordnung, Unterlagen und Berichte zum Bezirkstag 2018

Sehr geehrte Damen und Herren,

Anbei erhalten Sie die Unterlagen zum Jugendbezirkstag und zum Bezirkstag.

Datum: Samstag 23. Juni 2018
Beginn: 10.00 Uhr Jugendbezirkstag, 11:15 Uhr Bezirkstag
Adresse: Karlsruhe, Wildparkhalle, Adenauerring 17, 76131 Karlsruhe

Tagesordnung Jugendbezirkstag

1. Begrüßung und Ehrung der Meister
2. Feststellung der Anwesenheit und Stimmenzahl
3. Protokoll des Jugendbezirkstages 2017
4. Bericht und Aussprache
5. Entlastung
6. Wahlen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Tagesordnung Bezirkstag

1. Begrüßung und Ehrung der Meister
2. Feststellung der Anwesenheit und Stimmenzahl
3. Protokoll des Bezirkstages 2017
4. Berichte und Aussprache
5. Kassenbericht 2017 und Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Kassenwartin
7. Entlastung
8. Genehmigung Haushaltsplan 2018
9. Wahlen
10. Anträge
11. Feststellung des Tagungsortes 2019
12. Verschiedenes

Inhaltsverzeichnis

Ehrenliste 2017/2018.....	3
Stimmenverteilung	4
Protokolle des Bezirkstages vom 24. Juni 2017	5
Bericht des Bezirksvorsitzenden	8
Bericht des stellvertretenden Bezirksvorsitzenden.....	8
Bericht des Sportwartes.....	9
Bericht des Jugendwartes	9
Bericht des Lehrwartes	10
Bericht des Schiedsrichterwartes.....	10
Bericht des Minibeauftragten Nord.....	11
Bericht des Minibeauftragten Süd.....	12
Bericht des Pressewartes	12
Bericht des Rechtswartes.....	12
Kassenbericht	13
Erläuterungen zum Kassenbericht 2017.....	14
Bericht der Kassenprüfer.....	15
Haushaltsplan 2018	16

Mit sportlichen Grüßen aus Bad Säckingen



Felix K. Kromer

Ehrenliste 2017/2018

Liga	Meister	Vizemeister
Frauen Landesliga Nord	TSV Ettlingen	TSV Berghausen 2
Frauen Landesliga Süd	BG Ettenheim	TV Staufen
Landesliga Männer	SSC Karlsruhe	USC Freiburg 2
Bezirksliga Süd Männer	TV Freiburg-Herdern	USC Freiburg 3
Bezirksliga Nord Männer	TV Rastatt-Rheinau	PSG 05 Pforzheim
Kreisliga A Nord Männer	DJK Karlsruhe-Ost	UC Baden-Baden 2
Kreisliga B1 Nord Männer	DJK Karlsruhe-Ost 2	SSC Karlsruhe 2
Kreisliga B2 Nord Männer	SG EK Karlsruhe 2	PSG 05 Pforzheim 3
Herbstpokal Frauen	BG Ettenheim	ETSV Jahn Offenburg
Herbstpokal Männer	TV Rastatt-Rheinau	TSV Ettlingen
Herbstkreispokal Männer	SG EK Karlsruhe 2	SSC Karlsruhe 2
Bezirkspokal Frauen	Endspiel am 16.06.2018	BG Ettenheim - ETSV Offenburg
Bezirkspokal Männer	Endspiel am 16.06.2018	TV Bad Säckingen - TSV Ettlingen
Kreispokal Männer	TV Bühl	PSG 05 Pforzheim 2

Jugend Bezirksmeisterschaften 2018

U18 weiblich	U16 weiblich	U14 weiblich	U12 weiblich
1. TS Durlach 2. TSV Berghausen 3. TV Bad Säckingen 4. TV Endingen	1. TV Bad Säckingen 2. SSC Karlsruhe 3. TS Durlach 4. TV Staufen	1. TS Durlach 2. TSV Ettlingen 3. TV Bad Säckingen 4. CVJM Lörrach	1. GS Keltern 2. TSV Ettlingen 3. USC Freiburg 4. CVJM Lörrach
U18 männlich	U16 männlich	U14 männlich	U12 männlich
1. TSV Berghausen 2. CVJM Lörrach 3. TSV Ettlingen 4. USC Freiburg 2	1. BG Karlsbad 2. PSG Pforzheim 3. CVJM Lörrach 4. TV Bad Säckingen	1. PSG Pforzheim 2. TSV Ettlingen 3. TV Bad Säckingen 4. USC Freiburg	1. PS Karlsruhe LIONS 2. SSC Karlsruhe 3. USC Freiburg 4. TV Bad Säckingen

Stimmenverteilung

Verein	Stimmenverteilung		TA Summe	TA (inkl. Mini)		TA Jgd.	TA Senioren		TA Sen.
	Jgd.	Sen.		weibl.	männl.		weibl.	männl.	
AUV Kenzingen	1	1	19	0	0	0	0	19	19
Basketball in Freiburg	1	1	0	0	0	0	0	0	0
BG Ettenheim	1	2	43	3	18	21	10	12	22
BG Karlsbad	2	3	77	0	58	58	0	19	19
BG Post/Südsterne Karlsruhe	1	1	0	0	0	0	0	0	0
BG Renchen	1	1	19	0	8	8	0	11	11
BV LA Dunkings Karlsbad	1	1	0	0	0	0	0	0	0
BV Linkenheim-Hochstetten	2	3	79	17	31	48	21	10	31
CVJM Lörrach	5	6	319	131	150	281	17	21	38
DJK Karlsruhe-Ost	1	2	33	0	0	0	0	33	33
ESG Frankonia Karlsruhe	1	2	47	0	3	3	0	44	44
ESV Jahn Offenburg	2	3	82	6	34	40	7	35	42
Ettlinger SV	1	1	0	0	0	0	0	0	0
FC Nöttingen GS Keltern	3	3	80	31	42	73	7	0	7
GSV Karlsruhe	1	1	0	0	0	0	0	0	0
Karlsruher TV	1	2	34	0	0	0	0	34	34
KIT SC Karlsruhe	1	2	37	0	2	2	0	35	35
Post SG Pforzheim	3	4	124	23	67	90	1	33	34
PS Karlsruhe	4	5	274	35	128	163	24	87	111
SG EK Karlsruhe	2	3	88	0	53	53	0	35	35
SSC Karlsruhe	4	5	221	52	117	169	12	40	52
SV Kirchzarten	1	1	0	0	0	0	0	0	0
SV Kolleg St.Blasien	1	1	25	0	25	25	0	0	0
TB Emmendingen	2	3	85	10	36	46	12	27	39
TB Königsbach	1	1	16	0	0	0	0	16	16
TB Pforzheim	2	3	79	15	30	45	8	26	34
TS Durlach	4	4	191	55	91	146	15	30	45
TSG Bruchsal	3	4	109	52	42	94	0	15	15
TSG Schopfheim	1	2	40	0	24	24	0	16	16
TSV Berghausen	4	4	171	55	73	128	9	34	43
TSV Ettlingen	4	4	154	54	51	105	13	36	49
TSV Graben	1	1	15	0	0	0	0	15	15
TuS Durmersheim	1	1	0	0	0	0	0	0	0
TV Bad Säckingen	4	4	169	69	57	126	9	34	43
TV Breisach	1	1	24	0	24	24	0	0	0
TV Bretten	2	3	76	3	48	51	0	25	25
TV Bühl	2	2	60	8	32	40	0	20	20
TV Endingen	1	1	27	15	12	27	0	0	0
TV Freiburg-Herdern	1	3	87	28	1	29	19	39	58
TV Gernsbach	1	1	30	3	15	18	0	12	12
TV Mühlacker	3	3	99	13	48	61	0	38	38
TV Oberkirch	1	1	26	7	19	26	0	0	0
TV Opfingen	1	1	21	0	0	0	0	21	21
TV Rastatt-Rheinau	1	2	37	0	5	5	0	32	32
TV Staufen	3	4	104	34	50	84	3	17	20
TV Wehr	1	1	0	0	0	0	0	0	0
TV Weil	1	2	39	0	7	7	0	32	32
UC Baden-Baden	1	3	62	1	28	29	0	33	33
USC Freiburg	7	7	651	152	372	524	40	87	127
Summe	95	120	3973	872	1801	2673	227	1073	1300

Protokolle des Bezirkstages vom 24. Juni 2017

Freiburg, Sepp-Glaser-Halle, Samstag, 24. Juni 2017

Bezirksjugendtag 2017

TOP 1 Begrüßung und Ehrung der Meister

Der Bezirksvorsitzende Stefan Jung eröffnet den Bezirksjugendtag 2017 und begrüßt die anwesenden Vereinsvertreter und besonders das Ehrenmitglied des BBW, Herbert Schuster. Er bedankt sich bei Siegfried Eckert für die Ausrichtung des Bezirkstages. Danach wurden die Meister geehrt. (siehe Ehrenliste 2016/17).

TOP 2 Feststellung der Anwesenheit

Bei der Feststellung der Anwesenheit und Auszählung der Stimmberechtigung wird festgestellt: 76 von 92 möglichen Stimmen sind anwesend plus 6 Stimmen des Vorstandes.

Stefan Jung fragt nach, ob es für die versammelten Vereinsvertreter in Ordnung ist, dass er die Versammlung leitet und wurde zugestimmt.

TOP 3 Bericht und Aussprache

Georg Vengert berichtet kurz über die abgelaufene Saison.

TOP 4 Entlastung

Die Entlastung erfolgt einstimmig.

TOP 5 Anträge

Betrifft Modifikation der Regelung von 2015 zur Teilnahme außer Konkurrenz in den Jugendklassen.

Georg Vengert erklärt der Hintergrund des Antrages. Nach verschiedenen Wortmeldungen und kurzer Diskussion wurde abgestimmt

Mit 95 Ja Stimmen, 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen wurde der Antrag angenommen.

TOP 6 Verschiedenes

Der Vereinsvertreter von SV Kolleg St. Blasien fragt nach, ob sie Ihre Heimspiele, immer Freitag abends austragen könnten. Nach kurze Diskussion mit den Betroffenen Vereinen wurde keine Entscheidung getroffen.

Siegfried Eckert informiert die Anwesenden, dass die neue Saison am 01.08.2017 beginnt und am 31.07.2018 endet. Die Jugendklassen sind bei den Mädchen und Jungen gleich U10, U12, U14, U16, U18.

Georg Vengert informiert die Anwesenden, dass in verschiedene JOL noch Plätze frei sind und fragt nach ob Vereine sich melden wollen. CVJM Lörrach meldet sich für die U18.

Bezirkstag 2017

TOP 1 Begrüßung und Ehrung der Meister

Der Bezirksvorsitzende Stefan Jung eröffnet den Bezirkstag und bedankt sich bei Siegfried Eckert für die Ausrichtung des Bezirkstages.
Danach ehrt Stefan Jung die diesjährigen Meister (siehe Ehrenliste 2016/17).

TOP 2 Feststellung der Anwesenheit

Bei der Feststellung der Anwesenheit und Auszählung der Stimmberechtigung wird festgestellt: 98 von 119 möglichen Stimmen sind anwesend plus 6 Stimmen des Vorstandes

Stefan Jung fragt nach, ob es für die versammelten Vereinsvertreter in Ordnung ist, dass er die Versammlung leitet. Dem wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 3 Berichte und Aussprache

Hierzu gab es keine Wortmeldungen

TOP 4 Kassenbericht 2016 und Bericht der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Hermann Umfahrer und Wolfgang Belle prüften in Freiburg die Kasse. Zur Überprüfung lagen alle notwendigen Unterlagen vor, die stichprobenmäßig überprüft wurden. Hermann Umfahrer verliest den Bericht der Kassenprüfer und bescheinigt Sigrun Mutter eine korrekte und einwandfreie Kassenführung. Er schlägt die Entlastung der Kassenwartin vor.

TOP 5 Entlastungen

Hermann Umfahrer schlägt vor, den Vorstand en bloc zu entlasten. Dem wird zugestimmt. Die Entlastung erfolgt einstimmig.

TOP 6 Genehmigung des Haushaltsplanes 2017

Es wird gefragt warum die angesetzten Kosten im Jugendbereich schwanken. Die Kosten werden von Sigrun Mutter und Siegfried Eckert erklärt und mit den anstehenden Jugendprojekten begründet.
Der Haushaltsplan für 2017 wird einstimmig genehmigt.

TOP 7 Wahlen

Rechtswart Steffen Dold stellt sich zur Wahl (ohne Gegenkandidat). Er wird einstimmig gewählt.

Ignatio Lopez hat berichtet, dass er nicht mehr zur Verfügung steht und schlägt Till Hannasky als Nachfolger vor. Till Hannasky stellt sich kurz vor und erklärt sich bereit, das Amt zu übernehmen.

Er wird einstimmig zum neuen Schiedsrichterwart gewählt.

TOP 8 Wahl der Delegierten zum BBW-Verbandsbeirat

Als Delegierte zum Verbandsbeirat am 08. Juli 2017 in Kirchheim / Teck wurden folgende Kandidaten einstimmig gewählt:

Heinrich Simon, David Messmer und Markus Dippel für den Verbandsjugendbeirat,
Heinrich Simon, David Messmer, Markus Dippel und Georg Vengert für den Verbandsbeirat.
Als Ersatz: Wolfgang Bohner und Oliver Mayer.

TOP 9 Anträge

Der Antrag der Schiedsrichter Kommission wurde nach ausführliche Diskussion und mehrere Wortmeldungen, von Stefan Jung als Antragsteller, zurückgezogen.

TOP 10 Festlegung des Tagungsortes 2018

SSC Karlsruhe hat sich als Tagungsort gemeldet. Mit 110 Ja Stimmen, 5 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen wurde Karlsruhe gewählt. Der Bezirkstag 2018 findet am 23.06.2018 in Karlsruhe statt.

TOP 11 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Stefan Jung bedankt sich bei den Anwesenden für ihr Interesse und wünschte allen Vereinsvertretern eine gute Heimfahrt.

Lauterbourg, 30. Juni 2017

Stefan Jung
Bezirksvorsitzender

Siegfried Eckert
stv. Vorsitzender

Herbert Schmidt
Protokollführer

Bericht des Bezirksvorsitzenden

Eine erfolgreiche Saison neigt sich wieder dem Ende zu. Wir hatten wohl zwischendrin einige organisatorische Probleme, z.B. bei der Organisation der Jugendmeisterschaften, aber dank tatkräftiger Hilfe von diversen Vorstandsmitgliedern haben wir alles doch wieder auf die Reihe gebracht.

Wir hatten einige Vorstandssitzungen und haben um den richtigen Weg gerungen, ich hoffe, dass wir ihn nun gefunden haben, aber so realistisch bin ich, dass wir auch in der nächsten Saison wieder Probleme lösen müssen und es auch wieder Diskussionen geben wird.

Ein wichtiges Projekt ist für mich die Gewinnung von neuen Basketballstandorten im Freiburger Raum und am Hochrhein.

In dieser Saison haben wir eine halbe Stelle eines Bundesfreiwilligendienstes finanziert. Dieser versuchte, Kontakte zu Schulen und basketballinteressierten Lehrern/Eltern herzustellen und bot Basketballstunden an. Diesen Ansatz sollten wir nachhaltig weiterverfolgen. Auch sind die Grundschulligen hier Gold wert.

Ich bin dreimal von meinem Freund Christian Roos nach Lörrach zu Grundschuliga-Spielen eingeladen worden, leider musste ich immer kurzfristig absagen. Dies ist aber keine mangelnde Wertschätzung, sondern meinem engen Terminplan geschuldet. Gerade morgens unter der Woche nach Lörrach zu fahren, ist für mich schwierig. Am Wochenende oder abends ist mehr Zeit vorhanden.

Deshalb wieder meine Bitte: Ladet mich ein zu Abteilungsversammlungen, ich komme gerne.

Wir haben seit dem 1. Juni einen neuen Geschäftsführer, es ist ein alter Bekannter nämlich Felix Kromer. Er hat das Amt mit viel Elan übernommen. Ich möchte mich auch bei Herbert Schmidt bedanken, der nach langer und erfolgreicher Tätigkeit für den Bezirk aus familiären Gründen seinen Rückzug beschlossen hat.

Sportlich gab es auch wieder hervorragende Momente, die Lions von PS Karlsruhe sind als Liganeuling in der Pro A Zweiter geworden. Ich war in der Europahalle beim letzten Playoff-Finale dabei. Fast wäre noch der Aufstieg in die erste Bundeliga gelungen.

Mein eigener Verein, der Grüne Stern Keltern, ist Deutscher Meister mit der Mannschaft Rutronik Stars geworden. Auch dies ein Verdienst der langjährigen Arbeit meines Vorgängers als Abteilungsleiter Heinrich Simon. Heinrich Simon verlässt den Bezirk Richtung Marburg, er wird dort hauptamtlicher Trainer. Ich möchte ihm hier für über 40 Jahre Engagement danken (30 Jahre war ich ja an seiner Seite, aber immer mit nur einem Bruchteil seines Könnens und seiner 60 Stunden-Woche fürs Basketball). Heinrich wird mir, uns fehlen, es wird ruhiger, das ist aber mal wieder das Gegenteil von besser. Menschen wie Heinrich sind unverzichtbar. Deshalb meinen Dank insbesondere und stellvertretend an meinen Stellvertreter und BW-Vizepräsident Sigi Eckert und die ganze Vorstandschaft sowie alle Staffelleiter und Mitwirkende im Bezirk.

1. Vorsitzender, Stefan Jung

Bericht des stellvertretenden Bezirksvorsitzenden

Seit zwei Jahren übe ich nunmehr dieses Amt innerhalb des Bezirks aus und versuche, als „Libero“ Probleme und Strukturprobleme insbesondere in Südbaden anzupacken und zu verbessern.

Dies ist ein ziemlich schwieriges Unterfangen, da die Zahl der Vereine und der spielenden Jugendmannschaften in den vergangenen Jahren stark abgenommen hat und regelmäßige - sportlich herausfordernde - Wettkämpfe teilweise nicht mehr möglich sind.

Erste Anstrengungen, diesen Trend umzukehren, gibt es durch die Einführung der Grundschulligen in Freiburg und Lörrach, die Zahl der Teilnehmerschaften im Minibereich hat sich stark erhöht.

Auch der Einsatz des FSJ-lers im Großraum Freiburg (Emmendingen, Heitersheim, Staufen) zeigt erste Erfolge.

Die Betreuung der Vereine in Südbaden muss dringend weiter verbessert werden, dafür ist aus meiner Sicht auch ein verstärkter Personaleinsatz notwendig (der auch ziemlich viel Geld kosten wird).

Diese Investition halte ich im Interesse der südbadischen Vereine für lebensnotwendig.

Ansonsten habe ich versucht, immer da zu helfen, wo die Not gerade am größten war, ich habe allerdings auch feststellen müssen, dass mein Zeitbudget nicht beliebig erweiterbar ist.

Ich werde dem Bezirk auch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Vielen Dank für die Zusammenarbeit an alle Kolleginnen und Kollegen im Bezirksvorstand; unserem neuen Geschäftsführer Felix Kromer, dessen bisherige Aktivitäten ich als überaus positiv ansehe, wünsche ich weiterhin so viel Energie bei seiner Arbeit – wir werden gemeinsam in kurzer Zeit große Fortschritte machen.

Siegfried Eckert, stellvertretender Bezirksvorsitzender

Bericht des Sportwartes

Zum Zeitpunkt dieses Berichtes ist die Saison bei den Frauen und Männern noch nicht ganz abgeschlossen. Es stehen noch Relegationsspiele an, zudem der Pokal-Endspieltag am 16. Juni 2018 bei der BG Ettenheim. Dies war so geplant, und hatte sich aus dem späten Ostertermin und dem zu Beginn der Saison durchgeführten Herbstpokal ergeben.

Wie gewohnt konnten wir beim Treffen der Staffelleiter Ende Juli die Saison gut planen. Lange Zeit sah es auch, dass es bei den Frauen und Männern eine Spielzeit ohne Disqualifikation werden könnte, doch der letzte Spieltag hatte dann doch noch einiges zu bieten.

Zum Saisonauftakt gab es für die Frauen und Männer einen Jubiläums-Herbstpokal. Vielen Dank an die zahlreichen Teams, die so in bis zu drei Turnier-Runden mein langjähriges Mitwirken an der Organisation der Pokalwettbewerbe mitfeierten. Für die Männer wird der Bezirks- und Kreispokal nun wieder nach dem regulären Modus ausgetragen. Für die Frauen wird der Bezirkspokal im Herbst ausgespielt, dazu wird ein Ligacup im Anschluss an die Ligaspiele angeboten, für die Teams, die nicht in der Aufstiegsrunde spielen.

Während die Kreisliga Süd bei den Männern mangels Mannschaften wohl weiter nicht angeboten werden kann, hat es bei den Frauen einen erfreulichen Zuwachs gegeben. Dies liegt sicher auch an der Anpassung der Altersklassen im weiblichem Bereich. Hier wird nun - wie im männlichen Bereich auch - in U18, U16, usw. statt U19, U17 usw. unterteilt. Erstmals gab es bei den Frauen sogar mehr Meldungen aus dem Südbereich gegenüber dem Nordbereich. Das darf gerne so bleiben.

Mein herzlicher Dank geht an alle Staffelleiter. Im Bereich der Frauen und Männer sind Adolf Steckert, Wolfgang Bohner und ich ein eingespieltes Team.

Der Meldeschluss für die Saison 2018/19 bei den Frauen und Männern ist der 15. Juni 2018. Diesen haben wir vorgezogen, um zumindest die Spielpläne der Frauen und Männer früher erstellen zu können. Die Erstellung der Jugend-Spielpläne macht dagegen erst Sinn, wenn die Qualifikationsspiele zu den Jugend-Ober- und -Regionalligen abgeschlossen sind, was Mitte Juli der Fall sein wird.

Frank Rau, Sportwart

Bericht des Jugendwartes

Der Spielbetrieb in der abgelaufenen Saison verlief erneut ohne große Probleme, ein faires und sportliches Mit- und Gegeneinander stand im Vordergrund. Allen Spielern und Betreuern/Trainern dafür ein herzliches Dankeschön, es erleichtert die Arbeit der Staffelleiter und aller für den Spielbetrieb zuständigen Personen. In anderen Bezirken ist das nicht so selbstverständlich.

Dieses Jahr richte ich meinen Rückblick auf die Erfolge, die unser Bezirk II auf Landesebene bei den Finals erreicht hat. In den vergangenen Jahren dominierten bei den Landesfinalen vor allem die Bezirke III und IV mit ihren Bundesligastandorten. Auch der Bezirk I stand leistungsmäßig meist vor uns, entsandte regelmäßig zu den Baden-Württembergischen Meisterschaften mehr Vertreter als unser Bezirk. Nimmt man die Zahlen der abgelaufenen Saison so erkennt man, dass der Trend gestoppt ist, bzw. Bezirk I sogar überholt wurde. Zu den 6 „Final Fours“ welche sich nicht automatisch aus den Bezirkssiegern zusammensetzen, also keine Parität der Bezirksvertreter gewährleisten, entsandten wir 8 Teilnehmer

(Bezirk I nur 5). D.h. bei den gespielten Badischen Meisterschaften waren wir somit erfolgreicher als der Bezirk I. Die 8 Teilnehmer bedeuten auch, dass wir 33% der Startplätze belegten, also ein Drittel der Teams bei den Endrunden stellten. Hervorzuheben sind dabei die U12m Meisterschaft der PSK LIONS (SSC Platz 4), die Vizemeisterschaften U12w vom GS Keltern sowie U16m PSK LIONS. Die U18w der TS Durlach wurde starker Dritter. Es wäre mehr drin gewesen, aber Durlach spielte nur gegen ein Team in Vollbesetzung und gewann, die nächsten Spiele gingen dann ohne ihre besten 6 Spielerinnen verloren.

Bei den neu gegründeten Regionalligen (ganz Ba-Wü) U14w und U16w ist die Entwicklung ebenfalls sehr erfreulich. Bei der U14 stellte unser Bezirk 3 der 11 Teams (USC Freiburg, GS Keltern, SSC Karlsruhe). Bei der U16 belegte der USC Freiburg einen hervorragenden 3. Platz.

All dies wäre ohne die gute Jugendarbeit in den einzelnen Vereinen nicht möglich! Ihr alle leistet hervorragende Arbeit an der Basis. Der Anteil an ausgebildeten Trainern schon in den unteren Klassen U10 und U12 ist gestiegen, somit haben wir von unten heraus besser ausgebildete Spieler. Aber sich darauf ausruhen gibt es nicht, eine Steigerung ist immer möglich und sollte der Ansporn eines jeden Spielers wie auch Trainers sein.

Genießt die Sommerpause und für die kommende Saison 2018/19 wünsche ich allen weiterhin viel Spaß, Schweiß und Erfolg!

Georg Vengert, Jugendwart

Bericht des Lehrwartes

Im vergangenen Jahr fanden 2 dezentrale D-Trainerlehrgänge statt.

In Freiburg (16) und Karlsruhe (33) wurden 49 neue Trainer ausgebildet.

2 Mini-Basketball Trainerausbildungen fanden in Bruchsal (11) und Lörrach (14) statt.

Ein großer Dank geht an die ausrichtenden Vereine, sowie an die Referenten für ihre tolle und engagierte Arbeit mit den neuen Trainern.

Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei Thorsten Kustos, der die Lehrgänge in Karlsruhe organisiert.

Die nächsten Lehrgänge finden statt am:

D-Trainerausbildung: 23./24.06.18 und 14./15.07.18 in Freiburg (Sepp-Glaser Halle).

In den Herbstferien in Karlsruhe (Ausschreibung folgt noch)

Anmeldung über die Homepage des BBW www.bbwbasketball.net (Rubrik Lehrwesen). Die Termine für den DOSB-Trainer-C und DBB-Trainer-C sind ebenfalls auf der Homepage des BBW veröffentlicht.

Ausrichtung D-Trainer- und Mini-Basketball Traineraus-/fortbildung: Wer Interesse hat, eine dieser Veranstaltungen auszurichten, kann sich gerne mit Ort und Termin bei mir melden

Vereine, die einen DOSB-C-Trainer dem Sportbund melden, können je Trainer bis zu 500 € Zuschuss pro Jahr bekommen.

Oliver Mayer, Lehrwart

Bericht des Schiedsrichterwartes

Wie in jeder Mannschaftssportart haben auch wir im Basketball das Problem, dass wir zu wenige aktive Schiedsrichter haben.

Zusammen mit der geschäftsführenden Schiedsrichterkommission (Stefan Jung, David Meßmer) waren wir in dieser Saison wieder bemüht, Nachwuchsschiedsrichter zu gewinnen und durch ein Mentorenprogramm langfristig zu fördern.

Es wurden Spieler und Eltern angesprochen, ob sie nicht pfeifen möchten, wir haben in Zusammenarbeit mit Hermann Kolbe LSE/LSD Lehrgänge durchgeführt und die neu ausgebildeten Schiedsrichter, soweit gewünscht, auch direkt im Bezirk eingesetzt.

Diese Entwicklung ist auch BBW-Schiedsrichterwart Julian Diel aufgefallen, der bemerkte, dass immer mehr Schiedsrichter der Oberliga- und Regionalligakader aus dem Bezirk 2 kommen.

Diese an sich erfolgreiche Förderung von Schiedsrichtern wirft allerdings auch Probleme auf, da wir immer wieder Talente nach oben abgeben, die uns natürlich dann am Wochenende im Bezirk fehlen. So gab es einige Wochenenden, an denen wir eigentlich zu wenige Schiedsrichter hatten. Dies konnte oftmals nur durch zahlreiche Telefonate und kurzfristige Ansetzungen geregelt werden. Mein besonderer Dank gilt hier Stefan Jung und den Schiedsrichtern, die immer wieder kurzfristig Stunden ihres Wochenendes geopfert haben, damit die Spiele stattfinden konnten!

Lediglich eine Partie musste letzte Saison aufgrund von Schiedsrichtermangel abgesagt werden.

Leider haben wir als Schiedsrichterkommission letzte Saison immer wieder von Respektlosigkeiten gegenüber Schiedsrichtern erfahren. Dies können und werden wir in Zukunft so nicht mehr akzeptieren! Jeder Spieler/Trainer/ Funktionär sollte sich klar machen, dass ohne Schiedsrichter kein Basketballspiel stattfinden kann und alle am Spiel Beteiligten mit Respekt behandeln!

Solltet Ihr als Vereine Kandidaten haben, seien es Spieler, Eltern etc., die Interesse an einem Schiedsrichterlehrgang haben, dann meldet euch bitte direkt bei mir oder Stefan Jung, ihr bekommt dann Infos von uns zum weiteren Prozedere.

Leider verlässt uns zum Ende dieser Saison Herbert Schmidt als Mitarbeiter der Geschäftsstelle. Wir danken dir für Deinen jahrelangen Einsatz und Deine Unterstützung und wünschen dir für die Zukunft nur das Beste!

Till Hannasky, Schiedsrichterwart

Bericht des Minibeauftragten Nord

Mittlerweile schon Routine sind die Season Openings, an denen jedes Team an mindestens einem Veranstaltungstag teilnimmt. 2017/18 neben Durlach wieder die Post SG Pforzheim als Ausrichter und nun zum zweiten Mal mit Unterstützung der Schiedsrichterkommission mit starker Unterstützung durch Stefan Jung und Till Hannasky. Das erleichtert die Organisation der beiden Tage, zeigt unseren NachwuchsspielerInnen, dass sie uns wichtig sind, macht unsere SchiedsrichterInnen mit den doch eher unbekannteren Miniregeln vertraut und gibt den NachwuchsschiedsrichterInnen die Möglichkeit Erfahrungen zu sammeln und durch individuelles Coaching durch die Spielbeobachter mehr Sicherheit zu entwickeln. Und Spaß macht dieser Auftakt auch mit ca. 200 Akteuren pro Tag, sowie Sport satt und jede Menge Erfahrungsaustausch. Dazu herzlichen Dank an alle Mitwirkenden zum Gelingen dieser Events.

Resultat des Rundenstarts waren in dieser Saison drei Ligen, in die wiederum die Mädchenteams integriert wurden und das erstmals als gleichaltrige Teams, was meines Erachtens gut funktioniert hat. Die Begrüßungs- und Verabschiedungszeremonie im Rahmen des Fair Play und der Respektbekundung gegenüber allen Beteiligten hat sich etabliert und trägt zu einem besseren Spielklima bei. Jetzt ist es vielleicht an der Zeit das nächste sensible Thema anzugehen, nämlich die Zuschauer.

Bei den Bambini haben die U10-Turniere etwas stagniert, aber die waren ohnehin schon auf hohem Niveau und das Angebot ist in Ordnung. Bei der U8 geht es langsam voran und mit vier Turnieren eines mehr, als im Vorjahr. Der 10. Juni ist der Abschluß der offenen Turnierserie in Berghausen und ansonsten wird nur noch ein Einladungsturnier der U10 in Ettligen anstehen. Eine geplante "Minirunde" der U10 kam letztendlich nicht zustande - mal sehen was die nächste Saison bringt.

Konnten wir bereits im letzten Jahr feststellen, dass die Ankündigungen der Turniertermine auf unserer Bezirks-Homepage über unsere Region hinauswirken, so sind die Gastmannschaften aus den anderen Bezirken noch zahlreicher geworden. Was bisher noch nicht geklappt hat, war der Austausch zwischen dem Norden und dem Süden des Bezirks, aber man braucht ja auch noch Ziele.

Der Mini-Informationsabend wird dieses Jahr am Donnerstag, den 12. Juli um 18:00 Uhr stattfinden, wobei ich hoffe, dass wir wieder Gast im Vereinsraum des TSV Ettligen sein dürfen. Hoffentlich setzt sich der jährliche Aufwärtstrend der Anzahl der Teilnehmer fort. Wo gibt es sonst die Chance, sich direkt einzubringen und am Format der Saison- und Wettkampfgestaltung mitzuarbeiten. Wir haben den Handlungsspielraum im Bezirk unsere Regularien in bestimmten Grenzen zu gestalten und die

Entwicklung der Minibasketballregeln in Richtung unserer bisherigen Praxis scheint uns recht zu geben. Wichtige Tagesordnungspunkte werden also die neuen Regeln sein, sowie die Pläne zur Etablierung einer U10-Spielrunde. Mit Christian Roos werde ich ein Pendant im Süden haben, was erfreulich und dringend erforderlich ist und mit dem es nun gilt, eng zusammen zu arbeiten. Allen Engagierten im Minibasketball herzlichen Dank für eure Arbeit und lasst uns wieter den Minibasketball voranbringen!

Hermann Umfahrer, Minibeauftrager Nord

Bericht des Minibeauftragten Süd

Entfällt, da noch zu kurz im Amt.

Christian Ross, Minibeauftrager Süd

Bericht des Pressewartes

SOCIAL MEDIA: Nachdem ich meinen Posten als Pressewart im Jahr 2016 angetreten hatte, musste ich mich zunächst an die langsamen Prozesse und an die fehlende Bereitschaft der Vereine gewöhnen, den Basketballsport im Bezirk zu positionieren und bekannter zu machen.

Ich habe mit sehr viel Mühe und mehreren Anstößen via E-Mail, Telefon und Mundpropaganda versucht, die Vereine, ihre Vorstände und ihre Mitglieder dazu anzuregen Inhalte für die Facebook-Präsenz zu liefern - leider weitestgehend erfolglos.

Davon ausgehend, dass wir knapp 50 Vereine im Bezirk haben und zusätzlich alle diese Vereine im Durchschnitt nur 50 Mitglieder zählen, die auf Facebook vertreten sind (die tatsächliche Zahl geht wohl eher in Richtung 100), könnten/sollten wir alleine dadurch 2500 Menschen erreichen. Leider haben wir es nicht geschafft, innerhalb von zwei Jahren auch nur 100 Likes und 10 gelieferte Inhalte für unsere Seite zu generieren. Das ist mehr als nur „schlecht“ und daran müssen wir arbeiten, das geht aber nur gemeinsam. Darin steckt wirklich sehr viel Potenzial, bringt natürlich aber auch etwas Arbeit für die Vereine mit sich. Dieser Aufwand sollte aber überschaubar sein. Es geht um eine Selbstpräsentation mit einem kurzen Vorstellungstext und einem Bild, ggfs. auch Ziele, die der Verein verfolgt und weiteres Engagement. Langfristig könnte das den Vereinen helfen, neue Mitglieder und Funktionäre für sich zu gewinnen.

WEBSITE: Ursprünglich habe ich nach meiner Wahl versucht, den Kontakt zum BBW und den Verantwortlichen zu suchen. An einer Tagung in Steinbach habe ich dann Julian Diel getroffen, der mittlerweile nicht mehr verantwortlich für diesen Bereich ist. Im März 2017 ging dann eine Mail seitens des BBW an die Verantwortlichen mit der Info, dass jeder Bezirk nun eine eigene Seite und Zugang zur BBW-Seite bekommt. Das Projekt wurde dann relativ schnell wieder eingefroren, aber man konnte mit Frau Tanja Moeschke-Becker eine ambitionierte und organisierte Betreuerin gewinnen. Mit Tanja habe ich bereits zu verschiedenen Themen gesprochen und ich bin zuversichtlich, dass das Projekt „Einheitliche BBW-Website für alle Bezirke“ bis zum Beginn der nächsten Saison umgesetzt wird.

Andreas Kunz, Pressewart

Bericht des Rechtswartes

Entfällt, da keine Vorkommnisse.

Steffen Dold, Rechtswart

Kassenbericht**Jahresabschluss zum 31.12.2017**

	31.12.2016		31.12.2017	
<u>Anlagevermögen</u>	<u>3,00</u>		<u>3,00</u>	
<u>Umlaufvermögen</u>				
Vorräte	0,00		0,00	
Postbank	23.092,07		19.327,45	
Postbank, Festgeld	0,00		0,00	
Kasse	<u>265,53</u>	23.357,60	<u>14,18</u>	19.341,63
Forderungen				
Geldtransit	0,00		0,00	
Vereine	<u>2.651,95</u>	2.651,95	<u>14.727,50</u>	14.727,50
Summe UmlVerm	<u>26.009,55</u>		<u>34.069,13</u>	
Bilanzsumme	26.012,55		34.072,13	
Eigenkapital				
Stand am 1.Januar	2.912,29		6.242,55	
Gewinn 2016; Gewinn 2017	<u>3.330,26</u>	6.242,55	<u>9.705,70</u>	15.948,25
Rückstellungen		8.500,00		7.220,00
Rechnungsabgrenzungsposten		10.300,00		10.100,00
Verbindlichkeiten		<u>970,00</u>		<u>803,88</u>
	26.012,55		34.072,13	

Gewinn- und Verlustrechnung	2016		2017	
Zuwendungen				
Dritter(Sponsoren)	0,00		0,00	
Meldegelder	7.635,00		9.935,00	
Strafen	6.388,50		4.900,50	
Umlagen	9.600,00		11.500,00	
Teilnehmergeb.-Schieri-Lehrg,	0,00		0,00	
Teilnehmergeb.-Trainer-Lehrg,	5.100,00		4.111,00	
Verbandszuschüsse	0,00		0,00	
Bezirkslehrgänge	<u>3.000,00</u>	31.723,50	<u>0,00</u>	30.446,50
Personalkosten Gesch.Stellen	5.727,48		5.720,88	
Kosten Jugendmaßnahmen	15.360,64		8.915,75	
Kosten Spielbetrieb	181,40		266,20	
Verwaltungskosten	1.825,76		1.933,97	
Kosten Trainerlehrg	3.788,20		2.904,00	
Kosten Schieri.-Lehrgänge	558,00		0,00	
Kosten Pressearbeit	0,00		0,00	
Sonstige Kosten	2,00		0,00	
Kosten Schieri.-				
Neulingslehrgang	549,76		0,00	
Kosten Jugendcamps	<u>400,00</u>	28.393,24	<u>1.000,00</u>	20.740,80
Jahresfehlbetrag/-überschuss		3.330,26		9.705,70

Erläuterungen zum Kassenbericht 2017**0620 Warenbestände**

Regelhefte	0,00
Schiedsrichterpfeifen	0,00
0 Schieri-Hemden zu je € 14,-	0,00
	<u>0,00</u>

0725 Sonstige Forderungen

SSC KA, Erst.Hallennutzung	561,50	
Strafen	61,00	
Meldegelder	1.155,00	855,- aus 2017; 300 aus 2016
Umlagen	11.900,00	11.500,- 17/18; 400,- aus 2016
Strafen Nichtteilnahme am Bezirkstag	1,050,00	
	<u>14.727,50</u>	

1220 Sonstige Rückstellungen

Rückstellung Jugendmaßnahmen	6.720,00
Rückstellung Schiedsrichtercoaching neue Teiln.	500,00
Rückstellung Schiedsrichtercoaching bestehende Schiedsr.	0,00
	<u>7.220,00</u>

1803 Sonstige Verbindlichkeiten

BBW, anteilige Personalkosten 2017	620,88
Kattner, Hallenbetreuung 2017	183,00
	<u>803,88</u>

1990 Rechnungsabgrenzungen**passiv**

	Einn. 2017/18 insges.	anteilige Einn. 2017 50%	Abgrenzung nach 2018	Stand 31.12.2017 gerundet
Meldegebühren	8.960,00	4.480,00	4.480,00	4.400,00
Umlagen Geschäftsstelle	11.500,00	5.750,00	5.750,00	5.700,00
				<u>10.100,00</u>

Bericht der Kassenprüfer

Am 7. Juni 2018 haben wir von Kassenwartin Sigrun Mutter den Jahresabschluss, die Kontenlisten und das komplette Journal des Jahres 2017 via E-Mail erhalten. Diese Dokumente wurden zuhause eingehend geprüft und Haushaltsplan, Abrechnungen, sowie Einnahmen und Ausgaben verglichen.

Die eigentliche Kassenprüfung fand am 11. Juni 2018 von 22 bis 23 Uhr in der Sepp-Glaser-Halle in Freiburg statt. Anwesend waren die Kassenwartin Sigrun Mutter, sowie die beiden Kassenprüfer.

Die Unterlagen in Form von Buchungsbelegen und Kontoauszügen lagen übersichtlich geordnet in Papierform vor. Dank der digitalen Erfassung mit einem Verwaltungsprogramm von Lexware waren diese Unterlagen sofort parallel zugreifbar. Fragen zum Jahresabschluss und einzelnen Buchungsposten konnten sofort, ausführlich und zufriedenstellend beantwortet werden.

Anhand einer vorbereiteten Liste von Buchungsposten unterschiedlicher, über das Jahr verteilter, Abrechnungsgegenstände wurde eine stichprobenartige Auswahl vorgenommen. Die zu den Buchungen zugehörigen Belege wurden detailliert geprüft und mit den Buchungsdaten verglichen.

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2017 wird bestätigt. Der Haushaltsplan weist bei einigen Posten deutliche Abweichungen nach oben und unten auf, wird insgesamt aber eingehalten. Mit 9.705,70 € wird sogar ein deutlicher Gewinn erzielt.

Folgendes ist festzustellen: Die Übernahme der Verantwortung für das Schiedsrichterwesen, sowie die Verwaltung der Personalkosten durch den Verband haben die Anzahl der Buchungsvorgänge reduziert und somit für eine gewisse Entlastung des Arbeitsaufwands geführt.

Der mit 14.727,50 € hohe Posten offener Forderungen erklärt sich folgendermaßen:

- Durchlaufzahlungen an die Stadt Karlsruhe für Stützpunkttraining wurden für das letzte Jahresquartal 2017 erst zum Jahresbeginn 2018 zurückerstattet.
- Erfreulich sind die geringen Forderungen für ausgesprochene Strafen, was zunächst für die Zahlungsmoral der Vereine spricht.
- Der recht hohe Betrag ausstehender Meldegelder lässt dagegen darauf schließen, dass es einige Vereine mit ihren Pflichten nicht so ernst nehmen. Hier ist künftig vom Mittel der Sperrung der Seniorenmannschaften der betroffenen Vereine Gebrauch zu machen um die säumigen Zahlungen zeitnah einzutreiben.
- Die fehlenden 12.850,- € für Umlagen und Strafen für Nichtteilnahme am Bezirkstag 2017 resultieren aus dem späten Versand der Rechnungen durch die Geschäftsstelle im Februar 2018. Dies hat sich keineswegs positiv auf die Liquidität des Bezirks ausgewirkt.

Zu der Rechnungsstellung der Umlagen und der Mannschaftsmeldungen erhält die Kassenwartin lediglich Listen mit den Rechnungsbeträgen. Für die Umlagen erscheint dies in Ordnung, aber für die Mannschaftsmeldungen ist eine Belegführung in den Kassenunterlagen wünschenswert, da ansonsten die Forderungen nur in Verbindung mit den Geschäftsstellenunterlagen nachvollziehbar sind.

Hierfür sollten Geschäftsstelle und Kassenwartin die Meldungen parallel erhalten.

Die hohen Rückstellungen von 7.220,- € für Jugendmaßnahmen und Schiedsrichtercoaching erklären sich dadurch, dass sich die Maßnahmen über den Jahreswechsel hinwegzogen. So wird zum Beispiel die Jugendmaßnahme bis Oktober 2018 laufen.

Wir empfehlen den Vereinsvertretern den Rechnungsabschluss für das Jahr 2017 zu genehmigen und dem Vorstand des Bezirks 2, sowie der Kassenwartin für das Geschäftsjahr 2017 die Entlastung zu erteilen.

Die Kassenprüfer sprechen dem Vorstand des Bezirks 2, der Bezirksgeschäftsstelle und der Kassenwartin für ihr Engagement unseren Dank aus. Dem neuen Geschäftsführer wünschen wir einen guten Start.

Christian Roos, Lörrach

Hermann Umfahrer, Pfinztal

Haushaltsplan 2018

	Gewinn- und Verlustrechnung 2017		Haushaltsplan 2018	
	Einnahmen		Einnahmen	
Zuwendungen Dritter (Sponsoren)	0,00		0,00	
Meldegelder	9.935,00		10.000,00	
Strafen	4.900,50		5.000,00	
Umlagen	11.500,00		10.500,00	
Protest- u.Spielverlegungsgebühren	0,00		0,00	
Teilnehmergeb.-Schieri-Lehrg.	0,00		0,00	
Teilnehmergeb.-Trainer-Lehrg.	4.111,00		5.000,00	
Verbandszuschüsse	3.000,00		3.000,00	
BBW-Lehrgangszuschuss	0,00		0,00	
BBW-Anteil-SR-Ausbildung	0,00	33.446,50	0,00	33.500,00
	<hr/>		<hr/>	
Ausgaben			Ausgaben	
Personalkosten Gesch.Stellen (inklusive pauschale Abgaben)	5.720,88		6.000,00	
Kosten Jugendmaßnahmen	11.915,75		12.000,00	
Kosten Spielbetrieb	26.6,20		50,0,00	
Verwaltungskosten	1.933,97		2.000,00	
Kosten Trainerlehrgänge	2.904,00		3.500,00	
Kosten Schieri.-Lehrgänge	0,00		0,00	
Kosten Pressearbeit	0,00		50,0,00	
Sonstige Kosten	0,00		0,00	
Kosten Schieri.-Neulingslehrgang	0,00		0,00	
Strukturmassnahmen (Jugendförderung)			8.000,00	
Kosten Jugendcamps	1.000,00	23.740,80	1.000,00	33.500,00
	<hr/>		<hr/>	
Jahresüberschuss 2017/ Haushaltsergebnis 2018		9.705,70		0,00

In den Verwaltungskosten sind
im Wesentlichen enthalten:

Büro- und Kommunikationskosten der beiden Geschäftsstellen und von Vorstandsmitgliedern, Fahrtkosten und Sitzungsgelder des Vorstands. Bei den Kosten für Jugendmaßnahmen sind € 4.500,- für die Kooperation mit den Grundschulen in Südbaden enthalten, genau wie 2016.